



Protokoll
zur Rechnungs-Gemeindeversammlung vom
Mittwoch, 10. Juni 2025 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Traktanden

1. Wahl von 2 Stimmenzählern
2. Protokoll der ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2024
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
 - 3.2 Kreditüberschreitung Primarschule zur Kenntnisnahme
 - 3.3 Kreditüberschreitung Sanierung Wasserleitung zur Genehmigung
 - 3.4 Jahresrechnung 2024 Beschlussfassung
4. Wahl der externen Revisionsstelle für ein Jahr
5. Kreditabrechnung Sanierung Ortsdurchfahrt Wöschnau – Gemeindeperimeter
6. Kreditabrechnung Umrüstung Strassenbeleuchtung auf LED
7. Verschiedenes

Vorsitz: Gemeindepräsident Stephan Bolliger
Protokoll: Gemeindeschreiberin Daniela Schreiber

Stimmberechtigte: 29



Seit der Budgetgemeindeversammlung vom 11. Dezember 2024 sind bereits wieder sechs Monate mit verschiedenen Amtstätigkeiten vergangen. Die Ämtli für die Amtsperiode 2025 – 2029 sind besetzt. Der Gemeindepräsident dankt allen für die Bereitschaft und die Arbeit zu Gunsten der Einwohnerinnen und Einwohner. Die Erschliessung Hofacker, bzw. die Perimeterbeiträge stehen vor dem Abschluss. Damit werden bis auf ein oder zwei Infrastrukturprojekte die wesentlichen Projekte abgeschlossen sein. Weiter zeigen die Baugespanne, dass ein paar neue Einwohner in den kommenden Monaten dazukommen werden.

Die Gemeinderatssitzungen finden mittlerweile auf der Basis von digitalen Unterlagen statt. Die Milizarbeit ist nicht immer einfach. Man kann es nicht allen recht machen. Wichtig ist, dass es vorwärts geht und pragmatische Lösungen gefunden werden. So soll umso mehr der Moment genossen werden und im Anschluss an die Gemeindeversammlung zusammen noch eine Wurst gegessen und ein Bier getrunken werden.

Das Geschäftsjahr 2024 war wie die Vorjahre für die Gemeinde mehr oder weniger erfolgreich. Trotz deutlich höheren Einnahmen bei den Steuern gegenüber dem Budget. Die Ausgaben waren auch höher als erwartet. Gesamthaft resultierte ein deutlich kleinerer Verlust als budgetiert. Auf den Zustupf der Bürgergemeinde wurde in diesem Jahr verzichtet. Die Gemeinde kommt evt. in einem Jahr wieder darauf zurück. Der Gemeinderat schätzt diese Geste sehr. Es ist aus Optik des Gemeinderates jedoch trotzdem wichtig, dass die laufenden Projekte weiterentwickelt und zur Umsetzungsreife getrieben werden. Es ist auch so, dass sich der Gemeinderat in den kommenden Jahren stärker mit den Finanzen auseinandersetzen muss. In den kommenden drei bis sechs Jahren müssten sich die Steuereinnahmen um CHF 80'000.00 erhöhen. Wenn dies nicht durch Wachstum erfolgt, wird eine Erhöhung des Steuerfusses unumgänglich sein.

Der Gemeinderat hielt eine Klausursitzung und 5 Gemeinderatssitzungen ab. Auch die Wählerversammlung hatte stattgefunden. Weiter nehmen die Ressortverantwortlichen an verschiedenen Kommissionssitzungen von regional erbrachten Dienstleistungen für unsere Einwohner wie Schule, Feuerwehr, Zivilschutz oder Asyl/Soziales teil.

Im Rahmen der Klausursitzung hat sich der Gemeinderat insbesondere mit der Rekrutierung für die neue Amtsperiode, dem Projekt Industriestrasse sowie den Finanzen auseinandergesetzt.

Ein besonderer Dank geht an Daniela und Walti sowie Matthäus und Christof, Matthäus und Christof packen an, wann immer es sein muss. Herzlichen Dank.

Stephan Bolliger hält fest, dass die Einladung zur Gemeindeversammlung mit Bekanntgabe der Traktanden und den detaillierten Botschaften zu den einzelnen Geschäften termingerecht zugestellt worden ist. Alle Detailunterlagen konnten von interessierten Personen während den ordentlichen Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder von der Homepage heruntergeladen werden. Es gibt keine Bemerkungen oder Anträge zur Traktandenliste.

Die Traktandenliste wird von der Gemeindeversammlung einstimmig genehmigt.
Die Gemeindeversammlung sei somit beschlussfähig.

Auf das Verlesen der Entschuldigungen wird verzichtet.



Traktandum 1 **Wahl von zwei Stimmenzählern**

Als Stimmenzähler vorgeschlagen werden Anne-Sophie Bolliger und Matthäus Huber. Sie werden von der Gemeindeversammlung einstimmig gewählt.

Es sind 29 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr sind 15 Stimmen.



Traktandum 2

**Protokoll der ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung vom
11. Dezember 2024**

Das letzte Protokoll wurde aufgelegt und konnte auch auf unserer Homepage eingesehen werden. Auf eine Verlesung wird deshalb verzichtet. Der Gemeindepräsident fragt, ob es Einwände, Ergänzungen oder Bemerkungen zum Protokoll gäbe. Dies ist nicht der Fall.

Das Protokoll wurde am 28. Januar 2025 vom Gemeinderat genehmigt.

Der Gemeindepräsident stellt im Namen des Gemeinderates den Antrag, das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2024 anzunehmen. Der Antrag wird von der Gemeindeversammlung einstimmig angenommen.

Der Protokollführerin, Daniela Schneiter, wird für die Verfassung gedankt.

GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU



Stephan Bolliger
Gemeindepräsident



Daniela Schneiter
Gemeindeschreiberin



Traktandum 3 Genehmigung der Jahresrechnung 2024

Gegenüber dem Budget 2024 mussten in einigen Budgetpositionen mehr oder weniger grosse positive oder negative Abweichungen ausgewiesen werden. Dies zeigt, dass die finanzielle Lage und vor allem die erwarteten Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde nur zu einem Teil abschätzbar sind und immer wieder Geschäftsfälle auftreten, die in der Budgetphase nicht vorhersehbar sind. Die Budgettreue und der haushälterische Umgang mit den Mitteln ist jedoch gut.

Die Gemeindeversammlung muss einen Nachtragskredit zur Kenntnis nehmen, sowie über einen Nachtragskredit beschliessen.

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 50'274.56** ab. Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 172'740.00 schliesst die Rechnung somit insgesamt mit um rund CHF 122'000.00 besser als erwartet ab. Gegenüber dem Vorjahr ist darin kein Zustupf der Bürgergemeinde enthalten.

Der deutlich tiefere Aufwandüberschuss ist auf die Ausgabendisziplin sowie die höheren Einnahmen zurückzuführen. Somit konnte das Budget deutlich unterschritten werden. Das strukturelle Defizit beträgt weiterhin rund CHF 150'000.00 bei unverändertem Steuerfuss.

Dies zeigt auch, dass der Gemeinderat versucht, haushälterisch mit den finanziellen Mitteln umzugehen, die die Einwohnerinnen und Einwohner mit ihren Steuern und Gebühren zur Verfügung stellen. An dieser Stelle bedankt sich der Rat für die pünktliche Bezahlung der Steuern und Gebühren.



Traktandum 3.1 **Kreditüberschreitung Primarschule**

Die Gemeinderatskompetenz von CHF 15'000.00 übersteigenden Kreditüberschreitungen (Gesamtausgabe abzüglich Budgetbetrag) sind von der Gemeindeversammlung zu genehmigen.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Kreditüberschreitung von CHF 24'161.30 für die Entschädigung der Primarschule Schönenwerd zur Kenntnis zu nehmen.

Es handelt sich um eine gebundene Ausgabe, welche lediglich von der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt werden muss:

Rechnung 2024	CHF 330'061.30
Budget 2024	CHF 305'900.00
= Überschreitung	CHF 24'161.30

Die Entschädigung ist gestiegen teils aufgrund höherer Lohnkosten sowie höherer Anzahl Schüler aus Eppenberg (+ 2).

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung nimmt den Nachtragskredit zur Kenntnis.

GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU


Stephan Bolliger
Gemeindepräsident


Daniela Schneiter
Gemeindeschreiberin



Traktandum 3.2 **Kreditüberschreitung Sanierung Wasserleitung Eppenbergstrasse**

Die Gemeinderatskompetenz von CHF 15'000.00 übersteigenden Kreditüberschreitungen (Gesamtausgabe abzüglich Budgetbetrag) sind von der Gemeindeversammlung zu genehmigen.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Kreditüberschreitung von CHF 58'001.87 zu beschliessen.

Beim folgende Nachtragskredit handelt es sich teilweise um eine einmalige dringliche Ausgabe. Dieser muss durch die Gemeindeversammlung genehmigt werden:

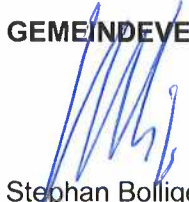
Rechnung 2024	CHF 58'001.87
Budget 2024	CHF 0.00
= Überschreitung	CHF 58'001.87

Aufgrund eines massiven Wasserleitungsbruches in der Eppenbergstrasse, Wöschnau, wurde beschlossen, ein Teilstück der Leitung direkt zu erneuern. Dieser Entscheid stützte darauf ab, dass es bereits in den Vorjahren zu Leitungsbrüchen kam. Damit die Gebäudeversicherung einen Beitrag spricht, muss eine gewisse Leitungslänge ersetzt werden.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung beschliesst gemäss Antrag und genehmigt die Kreditüberschreitung zur Sanierung der Wasserleitung Eppenbergstrasse.

GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU

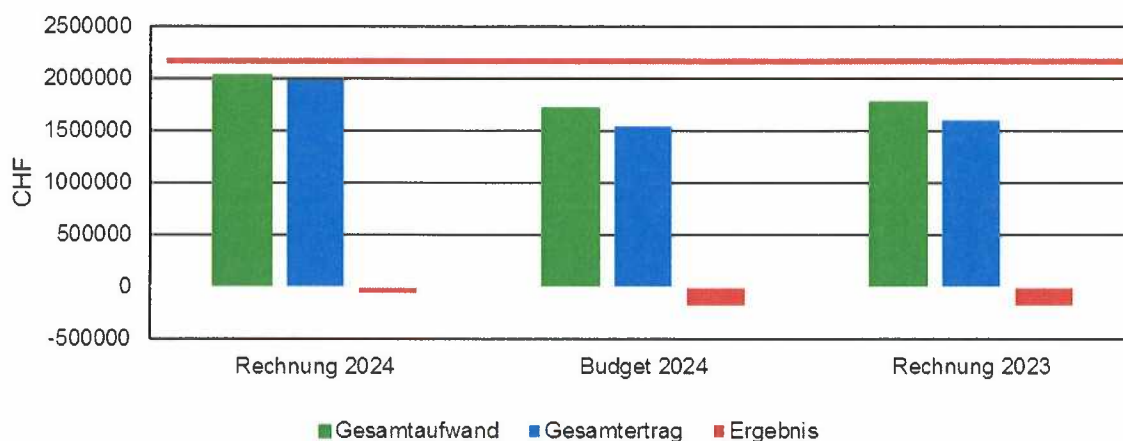

Stephan Bolliger
Gemeindepräsident


Daniela Schneiter
Gemeindeschreiberin



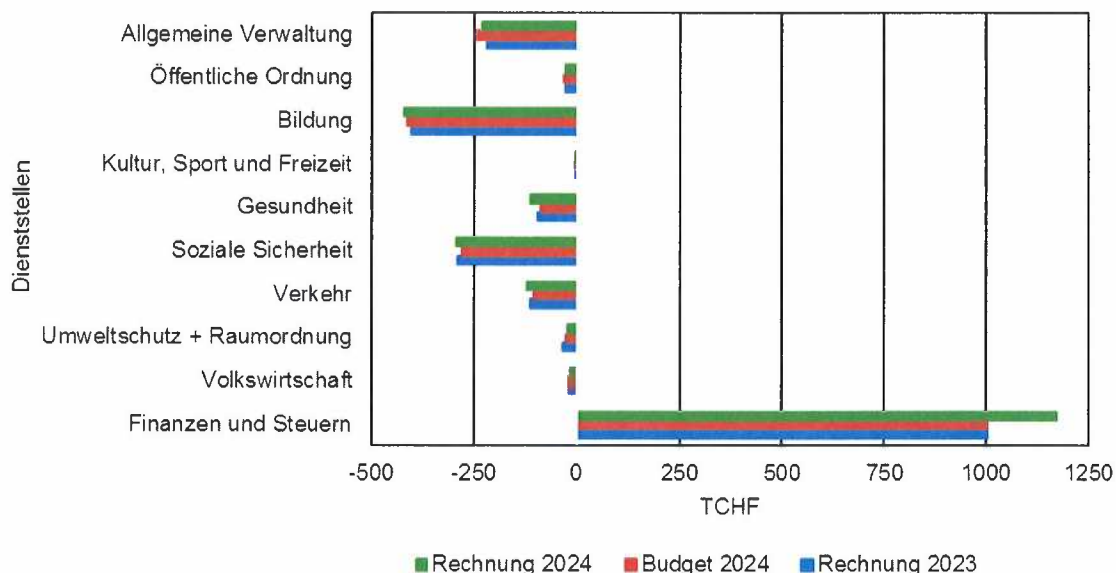
Traktandum 3.3 Jahresrechnung 2024 – Beschlussfassung

Übersicht Ausgaben/Einnahmen/Ergebnis Rechnung 2024



Wie aus dieser Grafik ersichtlich ist, liegen die Einnahmen und Ausgaben gemäss Jahresrechnung 2024 über dem Budget. Ein wesentlicher Teil der Mehrausgaben wurde unter den Punkten 3.1 und 3.2 bereits erwähnt. Die Mehreinnahmen sind auf höhere Steuereinnahmen und dort vor allem auf einmalige Steuereinnahmen zurückzuführen.

Übersicht Nettoausgaben und -einnahmen Rechnung 2024





Folgende Punkte trugen dazu bei, dass die Rechnung besser abschloss als budgetiert:

- In den Bereichen Allg. Vewaltung und öffentliche Ordnung wurde ein wenig weniger ausgegeben. Im Bereich Bildung, soz. Sicherheit sowie Verkehr wurde mehr ausgegeben. Im Bereich Steuern haben wir deutliche Mehreinnahmen.

Die höheren Steuereinnahmen sind nicht wiederkehrend. Somit ist künftig wieder von tieferen Steuereinnahmen auszugehen. Trotzdem kann vorläufig an den aussagen zum Finanzplan im Rahmen der Budget-Gemeinde bezüglich dem Steuerfuss und der finanziellen Stabilität festgehalten werden.

Das Wort zum Eintreten wird nicht erwünscht, Eintreten ist somit beschlossen.

Wie bereits erwähnt schliesst die Verwaltungsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von rund CHF 50'274.56.

Weiter sind folgende Erkenntnisse aus der Verwaltungsrechnung ersichtlich:

- Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 172'691.47 und Bruttoinvestitionen von CHF 207'871.47 aus. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von rund CHF 145'000.00.
- Die Wasserversorgung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 45'791.22 aus. Der budgetierte Ertragsüberschuss betrug CHF 10'640.00.
- Die Abwasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'946.83 ab. Budgetiert wurde Verlust von CHF 1'810.00.
- Die Abfallentsorgung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 55.70 aus. Budgetiert war ein Gewinn von CHF 560.00.

Die Spezialfinanzierungen sind mit genügend Eigenkapital ausgestattet.

Die Diskussion zum Eintreten wird nicht benützt. Eintreten ist somit beschlossen.

Nachfolgend wurden sämtliche relevanten Budgetabweichungen von Walter Egger präsentiert und kurz erläutert.

Die Jahresrechnung 2024 wurde durch die Firma Solidis Revisions AG geprüft. Solidis Revisions AG erstellte einen detaillierten Prüfbericht, den der Gemeinderat an seiner Mai-Sitzung studierte und zur Kenntnis nahm. Die Revisoren halten fest, dass die Rechnungsführung gewissenhaft erfüllt ist. Gleichzeitig gab Solidis Revisions AG den vorbehaltlosen Standardbericht ab.

Der Prüfungsbericht lautet:

"Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 50'274.56 zu beschliessen."

Es gibt keine Fragen der Anwesenden



Antrag

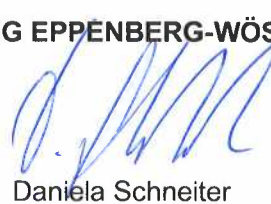
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 50'274.56 der Einwohnergemeinde Eppenberg-Wöschnau zu beschliessen.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig gemäss Antrag.

GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU


Stephan Bolliger
Gemeindepräsident


Daniela Schneiter
Gemeindeschreiberin



Traktandum 4 **Wahl der externen Revisionsstelle für ein Jahr**

Solidis Revision AG hat die Rechnung zum 15. Mal geprüft. Solidis bietet weiterhin wirtschaftlich das interessanteste Angebot.

Das Wort zum Eintreten wird nicht gewünscht, Eintreten ist somit beschlossen.

Gestützt darauf und aufgrund der guten Dienstleistung, die die Mitarbeitenden erbringen beantragt der Gemeinderat die Wiederwahl.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Antrag

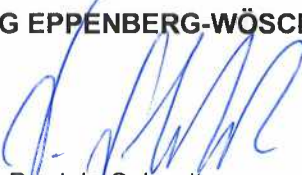
Der Gemeindepräsident stellt im Namen des Gemeinderates den Antrag an die Gemeindeversammlung, die Rechnungsprüfungsstelle Solidis Revisions AG Olten für ein weiteres Jahr zu wählen.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig.

GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU


Stephan Bolliger
Gemeindepräsident


Daniela Schreiter
Gemeindeschreiberin



Traktandum 5 **Kreditabrechnung Sanierung Ortsdurchfahrt Wöschnau –
Gemeindeperimeter**

Gemeindeperimeter

I. Ausgangslage

Nach dem erfolgreichen Bauabschluss des Eppenberg-Tunnels wurde auch die zweite und letzte Etappe der Aufwertung der Ortsdurchfahrt abgeschlossen. Im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt durch den Kanton hat die Gemeinde die Ortsdurchfahrt erfolgreich umgestaltet und den Begegnungsraum im Bereich der ehemaligen Parkplätze aufgewertet. Eine neue Parkplatz-Anlage wurde errichtet, um den Verkehrsbedürfnissen und der Anbindung an den öffentlichen Verkehr gerecht zu werden.

Die Gemeindeversammlung hat am 09. Dezember 2020 den Brutto-Kredit von CHF 750'000.00 (CHF 705'000.00 im steuerfinanzierten Bereich und CHF 45'000.00 im spezialfinanzierten Bereich) für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Wöschnau bewilligt.

II. Kreditabrechnung

	Kredit GV 09.12.2020	Abrechnung per 31.12.2024
Steuerfinanzierter Bereich		
Parkplatzanlage Park&Ride Wöschnau inkl. Ingenieurleistungen	CHF 260'000.00	CHF 102'673.11
Sanierung Strasse inkl. Ingenieurleistungen	CHF 445'000.00	CHF 415'589.18
Spezialfinanzierter Bereich		
Abwasser (Schachtabdeckungen)	CHF 45'000.00	CHF 76'453.79
Total Brutto	CHF 750'000.00	CHF 594'716.08

Kreditunterschreitung Brutto: CHF 155'283.92

Im steuerfinanzierten Bereich beträgt die Kreditunterschreitung CHF 186'737.71 (Parkplatz: CHF 157'326.89, Strasse CHF 29'410.82).

Die deutliche Kreditunterschreitung im steuerfinanzierten Bereich wird mit der Zusammenarbeit mit dem Kanton begründet, welche gleichzeitig den Kantonsperimeter sanierte, wobei Ressourcen genutzt werden konnten.

Im spezialfinanzierten Bereich besteht eine Kreditüberschreitung von CHF 31'453.79. Begründet wird diese Überschreitung dadurch, dass beim Ersatz der Schachtabdeckungen bei sämtlichen Kanalisations-Kontrollschächten die Tiefbauarbeiten nicht eingerechnet wurden.

Die Investitionen im steuerfinanzierten Bereich konnten durch die einmalige Entschädigung der SBB mitfinanziert werden.



III. Antrag des Gemeinderates Eppenberg-Wöschnau:

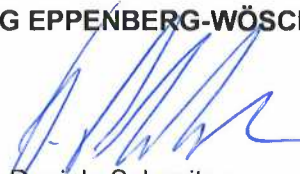
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die vorliegende Kreditabrechnung Sanierung Ortsdurchfahrt Wöschnau, Gemeindeperimeter mit einer Kreditunterschreitung von CHF 155'283.92 zu beschliessen.

IV. Beschluss

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig über die Kreditabrechnung der Sanierung Ortsdurchfahrt Wöschnau, Gemeindeperimeter und genehmigt gemäss Antrag.

GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU


Stephan Bolliger
Gemeindepräsident


Daniela Schneiter
Gemeindeschreiberin



Traktandum 6

Kreditabrechnung Umrüstung Strassenbeleuchtung auf LED

I. Ausgangslage

Die Gemeindeversammlung bewilligte am 12. Juni 2024 einen Kredit für die Umrüstung der öffentlichen Strassenbeleuchtung auf LED auf dem gesamten Gemeindegebiet. Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung die Kreditabrechnung zur Genehmigung.

II. Kreditabrechnung

Die Kosten wurden zu $\frac{3}{4}$ durch die Gemeinde und zu $\frac{1}{4}$ durch die Eniwa getragen:

	Kredit GV 12.06.2024	Abrechnung per 31.12.2024
Umrüstung LED gesamtes Gemeindegebiet	CHF 88'100.00	CHF 88'092.90
Reserven/Unvorhergesehenes	CHF 7'900.00	CHF 0.00
Total Brutto inkl. MWSt.	CHF 96'000.00	CHF 88'092.90
./. Beitrag Eniwa	CHF 24'000.00	CHF 22'023.20
Total Netto inkl. MWSt.	CHF 72'000.00	CHF 66'069.70

Kreditunterschreitung Netto: CHF 5'930.30

Die Netto Kreditunterschreitung beläuft sich auf CHF 5'930.30 und ist vor allem auf die nicht verwendeten Reserven zurückzuführen.

III. Antrag des Gemeinderates Eppenberg-Wöschnau

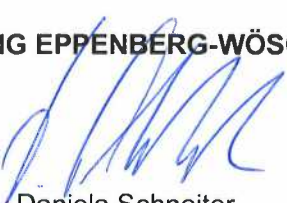
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die vorliegende Kreditabrechnung Umrüstung Strassenbeleuchtung auf LED mit einer Kreditunterschreitung von CHF 5'930.30 zu beschliessen.

IV. Beschluss

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig über die Kreditabrechnung der Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf LED und genehmigt gemäss Antrag.

GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU


Stephan Bolliger
Gemeindepräsident


Daniela Schneiter
Gemeindeschreiberin



Traktandum 7 **Verschiedenes**

Clean-up-Day

Am Samstag, 06. September 2025 findet wieder ein Clean-up-Day mit anschliessendem Essen vom Grill statt.

Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung ist vom 21. Juli bis 27. Juli 2025 geschlossen.

Amtsperiode 2025 – 2029

Die Vereidigung findet am 23. Oktober 2025 statt.

Diverses und Umfrage

Regina Widmer fragt ob der ehemalige 24h Parkplatz an der Hauptstrasse in Wöschnau mit Steinen abgesperrt werden kann. Die Gemeindeschreiberin klärt beim Kanton ab, ob dies sicherheitstechnisch möglich ist.

Blumenstrauss

Mit der Eingangsfrage „Wieviel kwh Strom hat die PV Anlage auf dem Gemeindehaus seit in Betriebnahme bereits produziert?“, wurde die Gemeindeversammlung für die Schlussverlosung eröffnet.

Der Blumenstrauss nach dem Losentscheid unter den richtigen Antworten konnte an Lorenz Huber aus Eppenberg übergeben werden. Die richtige Antwort war a) 77'836 kwh.

Der Gemeindepräsident dankt allen fürs Kommen und lädt die Anwesenden zum anschliessenden Bier mit Bratwurst ein. Stephan Bolliger wünscht jetzt schon schöne Sommerferien und erwähnt, dass die Budget Gemeindeversammlung am Mittwoch, 10. Dezember 2025 stattfinden wird.

Ende der Gemeindeversammlung um 20.45 Uhr.